

Presseinformation

Taktische Recovery: MLTB 1025-4.1 setzt neue Maßstäbe im anspruchsvollen Einsatz

- **Maximale taktische Mobilität:** schweres Bergesystem der nächsten Generation von Liebherr für Einsätze unter modernen Gefechtsbedingungen
- **Interoperable Fahrzeugarchitektur:** kompatibel mit multinationalen Großverbänden und gemischten NATO-Flotten

Auf der Eurosatory 2026 präsentiert Liebherr mit dem MLTB 1025-4.1 ein hochmobiles schweres Bergefahrzeug für taktische und operative Recovery-Aufgaben in umkämpften Einsatzumgebungen. Mit umfassenden Bergungskapazitäten für beschädigte oder bewegungsunfähige Fahrzeuge unterstützt der MLTB sowohl militärische Operationen als auch zivile Einsätze wie Katastrophenhilfe und Infrastrukturwiederherstellung

Ehingen (Donau) (Deutschland), 14. Juni 2026 – Auf der Eurosatory 2026 präsentiert Liebherr den MLTB 1025-4.1 und unterstreicht damit die wachsende Bedeutung von Bergungskapazitäten in der modernen landbasierten Gefechtsführung. Recovery ist längst nicht mehr ausschließlich eine logistische Aufgabe – sie ist ein entscheidender Faktor für die Verfügbarkeit und Geschwindigkeit von Einsatzkräften. Der MLTB 1025-4.1 ist ein hochmobiles schweres Bergefahrzeug, das für militärische Operationen in umkämpften Umgebungen ausgelegt ist. Konzipiert für Einsätze unter Zeitdruck, in komplexem Gelände und unter Bedrohung, stellt der 4-Achser sicher, dass bewegungsunfähige Fahrzeuge schnell und kontrolliert aus dem Gefechtsraum geborgen werden.

Das Bergefahrzeug kombiniert große operative Reichweite, hohe Geländegängigkeit sowie eine robuste Fahrzeugarchitektur. Auch in schwer zugänglichem Gelände und unter schwierigen taktischen Bedingungen unterstützt der MLTB das Bergen, Abschleppen und Heben von Rad- und Kettenfahrzeugen. Darüber hinaus ist die Mehrzweckplattform darauf ausgelegt, ein hohes Maß an Interoperabilität in gemischten und multinationalen Flotten sicherzustellen.

Recovery, wenn es darauf ankommt

Zentrales Element des MLTB 1025-4.1 sind zwei Rotzler-Spillwinden am Heck. Sie ermöglichen eine schnelle und zuverlässige Bergung direkt beim Eintreffen am Einsatzort. Eine synchronisierte Fernsteuerung des Windensystems gewährleistet präzise und koordinierte Recovery-Abläufe und trägt dazu bei, die Einsatzdauer in Bedrohungslagen zu minimieren.

Schutz, Verfügbarkeit und lebenszyklusbegleitenden Support

Optional geschützte Ausführungen von Fahrerhaus und Krankabine erhöhen die Sicherheit der Besatzung und ermöglichen Einsätze auch unter erhöhter Bedrohung. Hohe Langlebigkeit und Wartungsfreundlichkeit unter anspruchsvollen Einsatzbedingungen zeichnen die Mehrzweckplattform zusätzlich aus. Ein globales Servicenetzwerk bildet die Grundlage für Through Life Support und eine hohe Verfügbarkeit über den gesamten Lebenszyklus hinweg. Der MLTB 1025-4.1 trägt unmittelbar zum Missionserfolg bei, indem er die schnelle Bergung von Fahrzeugen und der Wiederherstellung ihrer Einsatzbereitschaft ermöglicht – im Gefecht wie auch in zivilen Krisen und der Katastrophenhilfe.

Über die Liebherr-Werk Ehingen GmbH

Die Liebherr-Werk Ehingen GmbH ist einer der führenden Hersteller von Mobil- und Raupenkränen. Die Palette der Mobilkrane reicht vom 2-achsigen 35 Tonnen-Kran bis zum Schwerlastkran mit 1.200 Tonnen Traglast und 9-achsigem Fahrgestell. Die Gittermastkrane auf Mobil- oder Raupenfahrwerken erreichen Traglasten bis 3.000 Tonnen. Mit universellen Auslegersystemen und umfangreicher Zusatzausrüstung sind sie auf den Baustellen in der ganzen Welt im Einsatz. 5.000 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind am Standort in Ehingen beschäftigt. Ein umfassender, weltweiter Service garantiert eine hohe Verfügbarkeit der Mobil- und Raupenkrane. Im Jahr 2025 wurde ein Umsatz von 2,83 Milliarden Euro im Ehinger Liebherr-Werk erwirtschaftet.

Über die Firmengruppe Liebherr

Die Firmengruppe Liebherr ist ein familiengeführtes Technologieunternehmen mit breit diversifiziertem Produktprogramm. Das Unternehmen zählt zu den größten Baumaschinenherstellern der Welt. Es bietet aber auch auf vielen anderen Gebieten hochwertige, nutzenorientierte Produkte und Dienstleistungen an. Die Firmengruppe umfasst heute über 150 Gesellschaften auf allen Kontinenten. Im Jahr 2025 beschäftigte sie mehr als 55.000 Mitarbeitende und erwirtschaftete einen konsolidierten Gesamtumsatz von über 14 Milliarden Euro. Gegründet wurde Liebherr von Hans Liebherr im Jahr 1949 im süddeutschen Kirchdorf an der Iller. Seither verfolgen die Mitarbeitenden das Ziel, ihre Kunden mit anspruchsvollen Lösungen zu überzeugen und zum technologischen Fortschritt beizutragen.

Bilder



liebherr-mltb-1025-4-1_01.jpg

Das All-Terrain-Fahrgestell des MLTB 1025-4.1 verfügt über ein hochentwickeltes Fahrwerks- und Antriebssystem, das Mobilität und optimale Fahrzeugkontrolle auch in anspruchsvollstem Gelände gewährleisten.



liebherr-mltb-1025-4-1_02.jpg

Die Bergestützen des MLTB 1025-4.1 bieten hohe Stabilität für sicheren Stand bei Bergungen.



liebherr-mltb-1025-4-1_03.jpg

Ausgestattet mit zwei am Heck montierten Bergewinden, Unterfahrlift sowie umfangreicher militärischer Ausrüstung ist der MLTB 1025-4.1 für verschiedene Bergemethoden ausgelegt.

Kontakt

Berenike Nordmann
Marketing and Communication
Telefon: +49 7391 / 502-0
E-Mail: berenike.nordmann@liebherr.com

Veröffentlicht von

Liebherr-Werk Ehingen GmbH
Ehingen (Donau) / Deutschland
www.liebherr.com